



09.01.2012

Pressemitteilung

FDP Wandsbek: Mehr Tempo für die Ohlendorff'sche Villa!

Zur weiteren Nutzung der Ohlendorff'schen Villa als Begegnungs- und Kulturstätte für den Stadtteil Volksdorf erklärt der Vorsitzende der FDP-Bezirksfraktion Dr. Klaus Fischer:

„Es ist im Interesse Volksdorfs an der Zeit, den quälenden Prozess um das weitere Schicksal der Ohlendorff'schen Villa nun rasch einem guten Ende zuzuführen. Dazu sollte die weitere Nutzung der Ohlendorff'schen Villa als Begegnungs- und Kulturstätte von dem Verkauf der für eine Neubebauung geeigneten Grundstücksteile abgekoppelt werden. Die FDP Wandsbek befürwortet daher eine Lösung, die Ohlendorff'sche Villa nach erfolgter Sanierung einer gemeinnützigen Stiftung zu übertragen. Die Finanzierung der notwendigen Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten kann durch den Verkauf des bebaubaren Grundstücksteils im Bereich des ehemaligen Verwaltungsgebäudes bestritten werden. Bei einer realistischen Betrachtung des für die Sanierung der Ohlendorff'schen Villa erforderlichen Kostenaufwands muss einem Investor dabei die Möglichkeit einer wirtschaftlichen Ausnutzung des Neubaugrundstückes eingeräumt werden. Dies dient auch dem Wohnungsbau und zeigt, dass der Erhalt historisch erhaltenswerter Bausubstanz und einer klugen Neubebauung kein Widerspruch sein müssen. Die FDP fordert daher das Bezirksamt und die Finanzbehörde dazu auf, nunmehr umgehend zu handeln. Die Ohlendorff'sche Villa braucht mehr Tempo und verträgt keinen weiteren Stillstand.“

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Klaus Fischer, Vorsitzender FDP-Bezirksfraktion Wandsbek, Tel. 0171-6725705

fischer@fdp-fraktion-wandsbek.de

FDP-Bezirksfraktion Wandsbek
Wandsbeker Marktstr. 42
22041 Hamburg
Tel. 040 / 25 49 88 14
FAX 040 / 25 41 88 05
e-mail: geschaeftsstelle@fdp-fraktion-wandsbek.de